

14.08.2012, 15:57 Uhr  
Von Katrin Weber

Dillenburg

## Miteinander muss gestärkt werden

50 Bürger diskutieren mit den Mitgliedern der "Initiative Dillenburg"

**Dillenburg. Das "Wir-Gefühl" und das Miteinander in Dillenburg müssen gestärkt werden. Dies hat sich die Initiative Dillenburg (ID) vorgenommen und dafür die Vereine aus den Stadtteilen und der Kernstadt als Verstärkung eingeladen. Das Interesse am Montagabend war gut: Im kleinen Saal der Stadthalle waren wenige Stühle frei geblieben.**



🗨️ Interessierte Zuhörer: Rund 50 Vertreter von Verei... | mittelhessen.de

Über 50 Vereinsvertreter und interessierte Bürger diskutierten, machten Vorschläge und äußerten Ideen. "Eine lebendige und rege Diskussion - so haben wir uns das gewünscht", freute sich Heike Weyl, Vorsitzende der ID, über die Resonanz.

Zwei Stunden lang sprachen sie über Vergangenes, den Ist-Zustand und Ziele. Es wurde viel kritisiert, aber auch nach vorne geschaut. Der Wochenmarkt, die leerstehenden Geschäfte, mangelnde Identifizierung vieler Kernstadt-Einwohner mit Dillenburg standen auf der einen Seite.

Andererseits gab es viel Lob für die Stadtteile. "Die Ortsteile sind sehr aktiv und bekannt dafür, dass dort viel ehrenamtliches Engagement an den Tag gelegt wird", sagte Weyl: "Die Stadtteile treiben sich selbst vorne, genau dies fehlt in der Kernstadt komplett."

Die ID möchte gerne die Vereine sowohl aus den Stadtteilen als auch aus der Kernstadt in ihre Zukunftspläne integrieren. Denkbar wäre ein "**Regionalmarkt der Vereine**", bei dem die Clubs sich vorstellen könnten, beispielsweise ein Obst- und Gartenbauverein mit einer Obstpresse, Landfrauen mit ihren Spezialitäten und mehr, so Weyl.

### **Mit der Volksbank Dill ist geplant, die möglichen Förderprogramme abzuklopfen**

Auch sollen alle Vereine Dillenburgs die Möglichkeit bekommen, sich an der Weihnachtsaktion zu beteiligen: "Wir möchten in den vier Wochen vor Heiligabend ab nachmittags ein **Weihnachtsdorf** anbieten, das die verschiedenen Veranstaltungen des Stadtmarketings umrahmt."

Der Wochenmarkt soll nach dem Treffen am Montag auch auf die Agenda der ID genommen werden. Was sich derzeit samstags auf dem Wilhelmsplatz abspiele, gleiche einem Armutszeugnis, so Carmen Rupp. Warum biete man den Wochenmarkt nicht an einem anderen Tag und an einem anderen Platz an? fragte sie in die Runde. Den Hüttenplatz als Standort für die wenigen Marktbesucher samstags schlug Rudolf Krenzer vor.

Eines der großen Ziele der ID, zu helfen **die Leerstände in der Innenstadt** wieder zu besetzen, nimmt

konkrete Formen an. Noch im August wolle man sich mit einem Architekten zwei Geschäfte genau anschauen und überprüfen.

In Zusammenarbeit mit der Volksbank Dill ist geplant, die möglichen Förderprogramme abzuklopfen und vorzustellen. "Wir glauben, dass viele Hausbesitzer und auch Interessierte, die gerne ein Geschäft eröffnen möchten, gar nicht wissen, welche Fördertöpfe es gibt", sagte Heike Weyl. Renoviert werden könnte ein solches Geschäft durch eine Berufsschulklasse, brachte Klaus Kneifel ein: "Da entsteht dann was für die Gemeinschaft."

Die Stadt anschaulicher gestalten mit Hilfe von beispielsweise Patenschaften ist am Montagabend ebenfalls auf die Liste der Ziele gesetzt worden. Dieter Seifert lieferte die Idee dazu, machte aber auch deutlich, dass die Wertschätzung für solches Engagement vorhanden sein sollte.

Einen Anlaufpunkt für Dillenburger, die bei solchen und anderen Projekten und Aktionen helfen möchten, wäre wünschenswert. Eine Art Cafe könnte ein guter Treffpunkt sein, bei dem auch im Gespräch weitere Ideen entstehen könnten.

Für den **kommenden Dienstag (21. August)** sind Vereine und interessierte Bürger zu einem weiteren Treffen der ID eingeladen. Einziges Thema soll dann sein, wie Dillenburg mit Patenschaften und ehrenamtlichem Engagement ansehnlicher werden kann.

Weitere **Infos** über die ID gibt es auf der Internetseite [www.initiative-dillenburg.de](http://www.initiative-dillenburg.de).

#### Dokumenten Information

Copyright © mittelhessen.de 2012

Dokument erstellt am 14.08.2012 um 15:59:05 Uhr

URL: [http://www.mittelhessen.de/lokales/region\\_dillenburg/dillenburg/?em\\_cnt=790915&em\\_loc=217](http://www.mittelhessen.de/lokales/region_dillenburg/dillenburg/?em_cnt=790915&em_loc=217)